

**BEARBEITER:** Michael Liebal ■

Peter Zinnecker, Michael Jurczyk, Nico Tille ■

## HOCHWASSERRÜCKHALTEBECKEN KIRCHBERGER DORFBACH

### PROJEKT:



Durch das errichtete "grüne" Hochwasserrückhaltebecken wird im Hochwasserfall der Kirchberger Dorfbach angestaut. Dadurch wird der Zufluss zum Lungwitzbach in der Ortslage Oberlungwitz reduziert.

Es handelt sich um ein Becken der mittleren Kategorie gemäß DIN 19700-12 (Höhe max. 10,9 m, Gesamtstauraum 186.000 m<sup>3</sup>).

Der Damm ist aus einem Material 0/120 mm aufgebaut und wasserseitig mit einer mineralischen Dichtung versehen.

Der Kirchberger Dorfbach wird über das Öko-Gerinne durch den Damm geleitet.

Als Hochwasserentlastungsanlage dient ein fester Überfall mit anschließendem HWE-Gerinne und Tosbecken.

Das Becken hatte seine Bewährungsprobe beim Hochwasser 2013 als es bis zum Vollstau gefüllt war.

### INGENIEURLEISTUNGEN:

- LP 1 bis 9 Objektplanung
- LP 1 bis 6 Tragwerksplanung
- Landschaftsplanung, örtliche Bauüberwachung, Hydraulik, Fachbauleitung Geotechnik & Tragwerk

### WICHTIGE ECKDATEN:

- Planungs- und Ausführungszeitraum 2004 bis 12/2012
- Baukosten ca. 2.500.000 € (Netto)



### BAUHERR:

**Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen**  
**Betrieb Zwickauer Mulde/Obere Weiße Elster**  
Muldenstraße • 08309 Eibenstock  
Tel: 037750 / 502-0 (Herr Voigt)